



Susanne Schneider MdL

Mitglied der FDP-Landtagsfraktion Nordrhein-Westfalen
Sprecherin für Frauen, Gleichstellung und Emanzipation
Sprecherin für Gesundheit

Landtag NRW • Susanne Schneider MdL • Postfach 10 11 43 • 40002 Düsseldorf

Platz des Landtags 1
D-40221 Düsseldorf
Telefon: (0211) 884-4458
Fax: (0211) 884-3658
E-Mail: susanne.schneider-mdl@landtag.nrw.de
Düsseldorf, 23.10.2015

Pressemitteilung

Schneider besucht Technologie- und Gründerzentrum LünTec in Lünen

Lünen. Am vergangenen Donnerstag besuchte die Landtagsabgeordnete Susanne Schneider gemeinsam mit zwei Vorstandsmitgliedern der FDP des Kreises Unna das Technologie- und Gründerzentrum LünTec in Lünen.

Neben Berichten zur Arbeitsweise des Gründerzentrums erläuterte Michael Sponholz, Geschäftsführer des Wirtschaftsförderungszentrums Lünen, auch die Probleme der Förderung bzw. gestrichene Bundesgelder zur Subventionierung von Existenzgründerseminaren. Die Problematik der Verteilung von Europäischen Fördergeldern, welche mit spitzem Bleichstift erst durch das Land weiter verteilt werden würden, bringe LünTec dazu, größtmöglichen Verzicht auf Fördergelder zu üben. LünTec selbst habe zuletzt 2004 einen Defizitausgleich durch die Stadt Lünen erhalten und arbeite seitdem kostendeckend. Im Kreis Unna gäbe es zudem eine recht geringe Anzahl an Gründern und Startups, bedauerte Sponholz.

Erstaunt war die gesundheitspolitische Sprecherin der FDP Landtagsfraktion Susanne Schneider bei dem doch sehr großen Anteil an Unternehmen aus dem Gesundheitswesen. Dieses sei, so waren sich alle Beteiligten einig, wohl aktuell der größte Markt in Deutschland.

Nach einem ausgiebigen Gespräch im bekannten "Colani"-Ufo konnten die FDP Kreis Unna einen Blick in das Technologiezentrum und auf einzelne Büroflächen werfen. Auf einem kurzen Rundgang wurde erläutert, dass Unternehmen hausintern die Möglichkeit hätten von für sie zu klein gewordene Büros in größere Räumlichkeiten zu wechseln oder aber auch Konferenzräume tageweise anzumieten um dadurch kostensparend zu arbeiten. Diese Flexibilität begrüßten die Firmen, so der Geschäftsführer.

Aktuell besteht eine Auslastung von ca. 90 % der gesamten Fläche, die sich zum jetzigen Zeitpunkt auf ca. 10.000 qm Gesamtfläche erstreckt.

Sponholz erklärte auch, dass eine Vielzahl von Unternehmen welche hier angefangen hätten, heute noch im benachbarten Gewerbegebiet ansässig seien. Er selbst sieht LünTec als einen Durchlauferhitzer, der Unternehmen eine solide Basis zur Gründung und späteren Expansion böte. Weitere 6000 qm Grundstücksfläche zur Expansion des Zentrums stehen derzeit noch zur Verfügung.

Bildunterschrift (der E-Mail beigefügt):

V.l.n.r.: Klaus Schudok (Mitglied im Kreisvorstand der FDP Kreis Unna), Michael Sponholz (Geschäftsführer der LünTec Technologiezentrum Lünen GmbH), Susanne Schneider (MdL, Vorsitzende der FDP im Kreis Unna), Michael Szopieray (Mitglied im Kreisvorstand & Mitglied im Landesvorstand des Liberalen Mittelstands)